

Klaus Freckmann, Burghart Schmidt (Hg.)

Häuser und ihre Geschichte im Hunsrück-Nahe-Raum

Aus dem Inhalt:

Klaus Freckmann: Die Hunsrück-Nahe-Region als Kulturlandschaft

Die historische Bauforschung in dieser Region

Das Haus innerhalb der feudalen Gesellschaft (16.-18. Jh.)

- der Erbbestandshof Scherer in Boos an der Nahe
- das Baureglement der Freifrau von Warsberg für Hennweiler bei Kirn (1782)
- der Marktplatz von Kirn und seine Lauben- oder Arkadenhäuser (18. Jh.)

Der Einzug der Moderne – die Straßenbegradigungen (Alignementspläne) um 1835 in:

- Kirchberg/Hunsrück
- Büchenbeuren
- Langenlonsheim/Nahe

Das Haus in seinem städtischen und dörflichen Umfeld

- (Bad) Sobernheim
- Monzingen
- Kirn und das Hahnenbachtal
- Altkülz
- die aufgegebenen Dörfer um Baumholder

Das historische Haus

- Baumaterialien
- Grundrisse und Raumkonzepte
- Konstruktion

Die ländliche Architektur ausgewanderter Hunsrücker und Naheländer in Übersee

- Beispiele: Brasilien und USA

Karen Gross: Hunsrücker Architektur in den USA?

Günter Weimer: Die Architektur des tropischen Hunsrücks

Burghart Schmidt und Mechtild Neyses: Die dendrochronologische Datierung ausgewählter Bauten

Rekonstruierte Klimaschwankungen und ihre sozialen Auswirkungen

Burghart Schmidt: Die Jahresringe der Eichen des 16. bis 18. Jahrhunderts und ihre klimatische Bedeutung



Jonas Verlag

1. Auflage 2004

Band 4 Schriftenreihe zur Dendrochronologie und Bauforschung

Hardcover

17×24cm

320 Seiten

500 Abbildungen

Buchausgabe (D): 25,00 €

ISBN: 978-3-89445-335-0